

Es saß ein klein wild Vögelein



Es saß ein klein wild Vö-ge-lein auf ei-nem grü-nen Äst-chen. Es
sang die gan-ze Win-ter-nacht, die Stimm' tät laut er - kling - en. Es
sang die gan-ze Win-ter-nacht, die Stimm' tät laut er - kling - en.

Es saß ein klein wild Vögelein
auf einem grünen Ästchen.
Es sang die ganze Winternacht,
die Stimm' tät laut erklingen.

O sing mir doch, o sing mir doch,
du kleines wildes Vöglein!
Ich will um deine Federchen
dir Gold und Seide winden.

Behalt dein Gold und dein' Seid,
ich will dir nimmer singen.
Ich bin ein klein wild Vögelein,
und niemand kann mich zwingen.

Komm du herauf aus diesem Tal,
der Reif wird dich auch drücken.
Drückt mich der Reif, der Reif so kalt,
Frau Sonn wird mich erquicken.